

Textaufgaben (Sachaufgaben)

Beitrag von „Mia“ vom 16. Mai 2003 19:50

Hallo Doris,

man kann da wohl so keine Grenzen setzen, was das Anspruchsniveau angeht. Das ist immer abhängig vom Unterricht und dem Lernstand der Schüler. Ich habe erst diese Woche in einer 3. Klasse Vertretung gehabt und die Kinder haben Aufgaben dieser Art gerechnet. Wenn die Schüler damit zurechtkommen ist es natürlich überhaupt kein Problem.

Ich vermute allerdings mal, dass du fragst, weil eben dein Kind wohl nicht damit zurechtkommt, oder? Vielleicht solltest du zunächst das Gespräch mit dem Mathelehrer deines Kindes suchen. Ich vermute, dass er sich sicherlich Gedanken über den Unterrichtsstoff gemacht hat und Gründe dafür hat, diesen in der 4. Klasse zu behandeln.

Ich bin zwar weder Grundschul- noch Mathelehrerin, aber trotzdem muss ich sagen, dass es mir nicht ganz unsinnig erscheint, bereits in der Grundschule komplexere Sachaufgaben zu üben, in denen das logische Denken gefordert wird. Ich selbst habe aus meiner Grundschulzeit noch sehr negativ in Erinnerung, dass vor allem das mechanische Rechnen im Vordergrund stand. Zum einen habe ich nie verstanden, wozu man diese Rumrechnerei überhaupt braucht und später in der Mittelstufe hatte ich anfangs erstmal große Schwierigkeiten, Rechnen und Logik zu verbinden. Beides von Anfang zu verbinden halte ich eigentlich für ziemlich wichtig.

Gruß,

Mia
